

Pichler Matthias

Vorname: Matthias

Nachname: Pichler

erfasst als: Interpret:in Komponist:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik

Instrument(e): Kontrabass Trompete

Geburtsjahr: 1981

Geburtsland: Österreich

Website: [Matthias Pichler](#)

Matthias Pichler, Jahrgang 1981, studierte klassischen Kontrabass am Konservatorium Innsbruck und Jazzbass an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz. 2004 erhielt er den Hans-Koller-Preis, der ein Reisestipendium für einen Aufenthalt in New York beinhaltet, wo er Unterricht u.a. bei John Patitucci, Larry Grenadier und Marc Johnson nahm. 2006 gewann er den Hans-Koller-Preis in der Kategorie "Sideman des Jahres" und wurde im selben Jahr auch für den Hans Koller "Newcomer"-Preis nominiert. 2010 gewann er den ersten Preis beim Jazzwettbewerb des internationalen Kontrabasskongresses "Bass2010" in Berlin. 2014 und 2015 war er Finalist des Neuen Deutschen Jazzpreises.

Matthias war [...] Mitglied des Wolfgang Muthspiel Trios und spielte mit vielen weiteren international renommierten Musikern. Konzerte mit diesen Künstlern führten ihn in über 30 Länder auf der ganzen Welt. Matthias hat [...] in New York City gelebt und ist [...] zurück nach Berlin gezogen. Er ist Teil verschiedener Formationen mit einem breiten Spektrum an Musikstilen.

Verena Platzer (2022, eigene Übersetzung); nach: Matthias Pichler: About, abgerufen am 01.12.2022 [<https://matthiaspichlermusic.com/about>]

Auszeichnungen

2004 [Austrian Music Office](#): Hans Koller Preis i.d. Kategorie "New York Stipendium"

2006 [Austrian Music Office](#): Hans Koller Preis i.d. Kategorie "Sideman of the Year"

2006 [Austrian Music Office](#): Nominierung Hans Koller Preis i.d. Kategorie

"Newcomer of the Year"

2010 *Internationaler Kontrabass Kongress "BASS2010"*, Berlin

(Deutschland): 1. Preis i.d. Kategorie "Jazz"

2011 [Bundesministerium für europäische und internationale](#)

[Angelegenheiten](#): Förderprogramm "[The New Austrian Sound of Music](#)

2012–2013" (mit [Gravity Point](#) und [pichler bros](#))

2013 *Stadt Innsbruck, TonArtTirol e.V.*, Innsbruck: Jazzpreis der Stadt

Innsbruck (mit [pichler bros](#))

2013 [Bundesministerium für europäische und internationale](#)

[Angelegenheiten](#): Förderprogramm "[The New Austrian Sound of Music](#)

2014–2015" (mit [Philipp Jagschitz Trio](#))

2014 *Neuer Deutschen Jazzpreis - IG Jazz Rhein Neckar e.V.*, Mannheim

(Deutschland): Finalist (mit [pichler bros](#))

2015 *Neuer Deutschen Jazzpreis - IG Jazz Rhein Neckar e.V.*, Mannheim

(Deutschland): Finalist

2022 *Österreichischer Musikfonds*: Förderung (mit [pichler bros](#))

Ausbildung

1991–1996 Trompeten-Unterricht

1996–2000 [Tiroler Landeskonservatorium](#), Innsbruck: Konzertfach

Kontrabass (Walter Rumer)

2000–2004 [Anton Bruckner Privatuniversität Linz](#): Jazzstudium ([Adelhard Roidinger](#))

New York (USA): einige mehrmonatige Aufenthalte - Unterricht u. a. bei: John Patitucci, Marc Johnson, Larry Grenadier

Tätigkeiten

zahlreiche Konzerte in renommierten Clubs in den USA z. B.: Irridium (New York), Blues Alley (Washington), Regattarbar (Boston), Artoro Sandoval (Miami)

regelmäßige Auftritte/Konzerte u. a. mit: [Roland Heinz](#), [Florian Bramböck](#), [Christian Wegscheider](#), [Michael Hornek](#), [Franz Hackl](#), [Andi Tausch](#)

gefragter Begleiter in unterschiedlichen Formationen u. a. in: [Jazz Big Band Graz](#), Peter O'Mara Quartett, Maria Bill, Allen Praskin Trio, Benjamin Schmid

"Violin Summit", [JazzWerkstatt Wien](#), [ALMA](#), Reinhard Micko Trio, [GHO Orchestra](#), Wolfgang Muthspiel 4tet, Martin Reiter Trio, Martin Reiter 5tet,

Thomas Rückert Trio, Rob Bargad Trio

Zusammenarbeit u. a. mit: Didier Lockwood, [Harri Sokal](#), Dominykas

Vysniauskas, Petras Vysniauskas, Max von Mosch, Jonas Burgwinkel, Karl Ivar

Refseth, Marc Feldman, Thomas Rückert, Jochen Rückert, [Martin Reiter](#),

[Reinhard Micko](#), Louise Jensen, [Klaus Dickbauer](#), [Herwig Gradischnig](#), Johannes Enders, Marc Copland, Rob Bargad, Mike Holober, John Swana, Jesse van Rueller, Kirk Lightsy, Nils Wogram, [Matthias Löscher](#)

Mitglied in den Ensembles/Bands

2003–heute [Philipp Nykrin Trio](#): Bassigitarrist (gemeinsam mit [Philipp Nykrin](#) (pf), [Matthias Pichler](#) (db))

2004–heute :xy band: Kontrabassist (gemeinsam mit [Lorenz Raab](#) (tp), [Oliver Steger](#) (db), [Herbert Pirker](#) (schlzg), [Christoph Dienz](#) (elec zith))

2005–heute Aethaphon: Kontrabassist (gemeinsam mit [Lukas König](#) (perc), [Mike Tiefenbacher](#) (pf, synth))

2006–2009 *Matthias Löscher Quartett*: Kontrabassist (gemeinsam mit [Christoph "Pepe" Auer](#) (asax, bcl), [Peter Kronreif](#) (dr), [Matthias Löscher](#) (git))

2007–heute *Christoph Pepe Auer Quartett*: Kontrabassist (gemeinsam mit [Peter Kronreif](#) (dr), [Martin Reiter](#) (pf), [Christoph "Pepe" Auer](#) (cl, sax, elec))

2008–2012 [Gravity Point](#): Kontrabassist (gemeinsam mit [Bastian Stein](#) (tp, flh), [Christian Kronreif](#) (tsax, bcl, ssax), [Philipp Jagschitz](#) (pf), [Peter Kronreif](#) (perc))

2010–heute *Subtone*: Kontrabassist (gemeinsam mit Magnus Schriefl (tp, flh), Malte Dürschnabel (asax, cl), Florian Höfner (acc, pf), Peter Gall (schlzg), [Mike Tiefenbacher](#) (pf, synth), Christian Grobauer (dr))

2013–2016 [Philipp Jagschitz Trio](#): Kontrabassist (gemeinsam mit [Philipp Jagschitz](#) (pf), [Andreas Pichler](#) (perc))

2015–heute *Karl Ivar Refseth Trio*: Kontrabassist (gemeinsam mit Christian Weidner (asax), Karl Ivar Refseth (vib))

2020–heute *Philipp Schiepek Quartett*: Kontrabassist (gemeinsam mit Philipp Schiepek (git, Komposition), Jason Seizer (sax), Fabian Arends (perc))

[Roots ahead](#): Kontrabassist (gemeinsam mit [Harry Sokal](#) (ssax), [Mario Gonzi](#) (perc))

[pichler bros](#): Kontrabassist, Komponist, Sänger (gemeinsam mit [Andreas Pichler](#) (Banjo, perc, voc))

Slow Food Cookbook: Kontrabassist (gemeinsam mit Domynikas Vysniauskas (tp), Louise Dam Eckardt Jensen (sax), [Andreas Pichler](#) (perc))

Attosphere: Kontrabassist (gemeinsam mit Julia Noa Fischer (voc), [Andreas Schreiber](#) (vl), [Michael Bruckner-Weinhuber](#) (e-git))

Herwig Gradischnig's Ghost Trio: Kontrabassist (gemeinsam mit [Herwig Gradischnig](#) (sax), [Klemens Marktl](#) (schlzg))

Reinhard Micko Trio: Kontrabassist (gemeinsam mit [Reinhard Micko](#) (pf), [Klemens Marktl](#) (schlzg))

Kleinod: Kontrabassist (gemeinsam mit [Felician Honsig-Erlenburg](#) (sax), [Martin Eberle](#) (tp), [Lukas König](#) (perc))

Wolfgang Muthspiel Trio: Kontrabassist (gemeinsam mit [Wolfgang Muthspiel](#)

(git), [Andreas Pichler](#) (schlwg))

Smurfs Revenge: Kontrabassist (gemeinsam mit [Christoph "Pepe" Auer](#) (asax), Georg Kostron (e-bgit, voc), [Mike Tiefenbacher](#) (pf, elec), Wolfgang Rainer (schlwg))

Bastian Stein Group: Kontrabassist (gemeinsam mit Pablo Held (pf), Tobias Backhaus (schlwg), [Bastian Stein](#) (tp, flh))

Aufführungen (Auswahl)

2009 *Christoph Pepe Auer Quartet* - [Jeunesse Wien](#), Porgy & Bess Wien:
Programm "The Vienna Sessions" (UA)

Pressestimmen

12. August 2014

über: *The Waltz Of Our Hundred Kids* - Andreas Matthias Pichler (Traumton Records, 2014)

"Die 1981 im Tirol geborenen Zwillinge Matthias und Andreas Pichler haben sich als Bassist und Drummer vor allem durch ihre Zusammenarbeit mit dem Gitarristen Wolfgang Muthspiel einen hervorragenden Namen in der Jazzszene gemacht. Mit "The Waltz Of Our Hundred Kids" bewegen sie sich nun jenseits aller Genre-Grenzen und erfinden ihren ureigenen Klangkosmos, der sich aus musikalischen Zutaten von dies- und jenseits des Atlantiks speist. Folk und Kirchenmusik, Alte Musik und Alpenländisches, Kinderlieder und Jazz, Postrock und Singersongwriting, im musikalischen Universum der Soundmagiere findet vieles einen Platz. Einzig Bass, Banjo und Drums stehen ihnen zur Verfügung, um ein höchst abwechslungsreiches Klangbett für ihre Songs zu erschaffen, die sie – mitunter an Simon and Garfunkel oder Crosby, Stills & Nash erinnernd – perfekt intonieren. Dabei wird rasch klar, dass die beiden Brüder dermaßen eng verbunden sind, sich praktisch blind verstehen, dass sie, wie auf dem CD-Cover schon realisiert, auf das Bindewort "und" zwischen ihren Vornamen Andreas und Matthias wirklich verzichten können. Man darf gespannt sein, welche musikalischen Überraschungen dieser einzigartigen Symbiose wohl noch entspringen werden, denn obwohl man die Pichler-Brüder bereits auf einem sehr hohen künstlerischen Level kennt, ist es ihnen gelungen, mit diesem Geniestreich in Sachen Originalität und Kreativität nochmals zu verblüffen."

kultur – Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Andreas Matthias Pichler: *The Waltz Of Our Hundred Kids* (Peter Füssli, 2014), abgerufen am 01.12.2022 [<https://kulturzeitschrift.at/kritiken/cd-tipp/andreas-matthias-pichler-...>]

17. Februar 2014

über: *it seems* - Philipp Jagschitz Trio (Unit Records, 2013)

"Eng zusammen und doch mit voller Freiheit. Der österreichische Pianist Philipp Jagschitz ist angetreten, diesen Widerspruch aufzulösen. Sein Triokonzept vereint die Zwänge notierter Musik mit den Möglichkeiten, die die freie Improvisation gewährt. Zusammen mit den Brüdern Matthias und Andreas Pichler an Bass und Schlagzeug kreiert er kurze Motive, Themen oder rhythmische Phrasen, um aus diesen neue Formen des Zusammenspiels zu entwickeln, ohne dabei den Swing, den Groove und konventionelle harmonische Sphären außen vor zu lassen. Wer glaubt, dies funktioniert nur in der auf XXL getrimmten Langversion, der wird hier eines Besseren belehrt: Ein Abbiegen in nicht enden wollende Auseinandersetzungen mit der spontanen Idee gibt es auf diesem Album nicht."

Jazzthing: Philipp Jagschitz Trio (Michael Stürm, 2014), abgerufen am 20.09.2021 [<https://www.jazzthing.de/review/philipp-jagschitz-trio-it-seems/>]

30. Oktober 2013

über: it seems - Philipp Jagschitz Trio (Unit Records, 2013)

"Philipp Jagschitz, seit Jahren ein der umtriebigen Aktivposten in der jungen heimischen Jazzszene, begibt sich mit seinem Trio auf dem aktuellen Album "it seems" (Unit Records) erneut auf eine abwechslungsreiche, stimmungsvolle und sehr eigenwillige Erkundungsfahrt durch die weite Welt des modernen Jazz. Frei von allen musikalischen Zwängen und beseelt vom Geiste des freien Spiels zaubert der Pianist und Komponist gemeinsam mit seinen Mitmusikern Andreas und Matthias Pichler Nummern aus dem Hut, die, abseits aller Tradition und fern jedes Mainstream-Gedankens, einem sehr eigenwilligen und stilistisch nicht fest zu machenden Klangcharakter folgen [...]."

mica-Musikmagazin: [Philipp Jagschitz Trio - it seems](#) (Michael Ternai, 2013)

Diskografie (Auswahl)

- 2022 Devotion - Karl Ivar Refseth Trio (Traumton Records)
- 2022 Fluss - Richard Koch Quartett (LP; XJazz Music)
- 2020 In The Heat - Kenny Warren Trio (LP; Whirlwind Recordings)
- 2019 Darwin's Blues - Drift | Johannes Haage (Shoebill Music)
- 2018 Moose Blues - Subtone (Laika Records)
- 2018 Paradox Dreambox - Peter Gall (Traumton Records)
- 2016 Schapitzki: Live (Unit Records)
- 2015 Impassioned - Lorenz Raab Quartett (Unit Records)
- 2015 Drift - Johannes Haage (Shoebill Music)
- 2015 Cinema Paradiso - Jason Seizer (Pirouet Records)
- 2015 Praying - Karl Ivar Refseth Trio (Traumton Records)
- 2014 Bigger Than Home - Manu Delago (SessionWork Records)

2014 The Waltz Of Our Hundred Kids - Andreas Matthias Pichler (Traumton Records)
 2014 Acoustic & Electric Trio - Martin Reiter Trio (SessionWork Records)
 2014 Roswitha's Revenge - Subtone (Laika Records)
 2014 Cinema Paradiso - Jason Seizer, Pablo Held, Fabian Arends, Matthias Pichler (Pirouet Records)
 2013 Diegesis - Bastian Stein (Pirouet)
 2013 At Home - Andi Tausch, Matthias Pichler, Tommy Crane, Aaron Parks (Material Records)
 2013 Schumann Live @ Glatt & Verkehrt - Attosphere
 2013 it seems - Philipp Jagschitz Trio (Unit Records)
 2012 Panto - Werner Zangerle (Listen Closely)
 2011 Hyperdrive - :xy Band (Jazz'n'Arts Records)
 2010 Grounded - Gravity Point (Double Moon Records/Sunny Moon Records)
 2009 Austrian Music Box 09: Jazz World // CD 3: Track 11: Sistah; CD 3: Track 13: Wirf an
 2009 Stanley's Nightmare - Aethaphon (SessionWork Records)
 2009 Thoughts & Ideas - Matthias Löscher (SessionWork Records/Lotus Records)
 2008 Earth Mountain - Wolfgang Muthspiel 4tet (Material Records)
 2008 Christoph Pepe Auer Quartett: Live - Christoph Pepe Auer Quartett (SessionWork Records)
 2008 Thoughts & Ideas - Matthias Löscher (SessionWork Records)
 2008 Time Being - Jason Seizer (Pirouet Records)
 2008 Herwig Gradischnig's Ghost Trio - Herwig Gradischnig's Ghost Trio (cracked anegg records)
 2007 Vox - Matthias Löscher (ATS Records)
 2007 Open-Ended - Philipp Nykrin Trio (cracked anegg records)
 2007 Blue in Green - Thomas Rückert (Pirouet Records)
 2007 Glow - Dhafer Youssef, Wolfgang Muthspiel (Material Records)
 2007 Bluesilk: Live at the Jazzwerkstatt & RMX - :xy Band (Universal Music)
 2006 Live at Jazzfestival Saalfelden 2006 - Lorenz Raab | Zoé (cracked anegg records)
 2006 Views - Reinhard Micko Trio (Chire Records)
 2005 White Rain - Christoph Pepe Auer Quartett (SessionWork Records)
 2005 Bright Side - Wolfgang Muthspiel Trio (Material Records)
 2005 Bluesilk - :xy Band (Universal Music Austria)

Literatur

2006 Masen, Michael: [Hans Koller Preis 2006](#). In: mica-Musikmagazin.
 2007 Ternai, Michael: [Jazzfest Wien: Lorenz Raab](#). In: mica-Musikmagazin.
 2007 mica: [Christoph Pepe Auer Quartet im Porgy](#). In: mica-Musikmagazin.

2007 Ternai, Michael: [Reinhard Micko Trio im Porgy & Bess](#). In: mica-Musikmagazin.

2007 Ternai, Michael: [Philipp Nykrin Trio – Open Ended](#). In: mica-Musikmagazin.

2008 Masen, Michael: [Herwig Gradischnig: Ghost Trio](#). In: mica-Musikmagazin.

2009 Ternai, Michael: [Lorenz Raab :xy Band in Waidhofen](#). In: mica-Musikmagazin.

2009 Ternai, Michael: [Lorenz Raab XY:Band zu Gast in Wien](#). In: mica-Musikmagazin.

2010 Lemke, Uli: Bastian Stein's Gravity Point: Grounded. In: Jazz thing & Blue Rhythm, abgerufen am 06.12.2022 [<https://www.jazzthing.de/next-generation/bastian-steins-gravity-point/>].

2011 Ternai, Michael: [Das GHO Orchestra lädt zum Stageband-Finalkonzert](#). In: mica-Musikmagazin.

2011 Ternai, Michael: [Lorenz Raab:XY Band präsentiert "Hyperdrive"](#). In: mica-Musikmagazin.

2011 mica: [New Austrian Sound of Music: Ensembles, Bands und MusikerInnen stehen fest](#). In: mica-Musikmagazin.

2012 Ternai, Michael: [Werner Zangerle – Panto](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Lorenz Raab präsentiert BLEU & :xy band](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Philipp Jagschitz Trio – it seems](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Andi Tausch – At Home](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Felber, Andreas: [Protagonisten des österreichischen Jazz nach 2000](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Ternai, Michael: [Bastian Stein Group feat. Pablo Held zu Gast im Porgy](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Ternai, Michael: [MARTIN REITER: "Acoustic & Electric Trio"](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Sonnleitner, Alois: [Zwillinge an Bord – das Philipp Jagschitz Trio im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

2015 mica: [TAT JAZZPREIS 2015](#). In: mica-Musikmagazin.

2023 mica: [Musikforum 2023: "Nature's Eve"](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Matthias Pichler](#)
austrian music export: [Matthias Pichler](#)
Wikipedia: [Matthias Pichler](#)
Oesterreichisches Musiklexikon online: [Brüder Pichler](#)
SR-Archiv: [Matthias Pichler](#)

Facebook: [MatthiasPichlerMusic](#)
Webseite: [Andreas Matthias Pichler](#)
Soundcloud: [Andreas Matthias Pichler](#)
Bandcamp: [Andreas Matthias Pichler](#)
Soundcloud: [Andreas Matthias Pichler](#)
Webseite: [Subtone](#)
Soundcloud: [Subtone](#)
Soundcloud: [Gravity Point](#)

© 2024. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)